

Mit Jesus auf dem Weg Newsletter zur Vorbereitung auf die Erstkommunion Januar 2024

Hallo Kinder, liebe Eltern, liebe Familien,
und schon bekommt Ihr wieder Post von uns!

Für das Jahr 2024 wünschen wir Euch ganz viel
schöne Erfahrungen und dazu viel Segen. Ihr sollt
erfahren dürfen, dass es Gott gut mit Euch meint!

Wir freuen uns, wenn Ihr als Familie und vielleicht
mit Freunden zusammen auf Entdeckungsreise
geht und mehr von Jesus erfahrt. Dieser
Newsletter gibt Euch wieder Tipps für zu Hause
und wir laden Euch wie immer zu unseren
Gottesdiensten und Nachmittagen ein.

Viel Spaß beim Lesen und Ausprobieren!
Eure Seelsorger und Seelsorgerinnen und
Wegbegleiter/innen auf dem Weg zur
Erstkommunion



Taufe:

Du bist ein geliebtes Kind Gottes

Seit Deiner Taufe gehörst Du zur Kirche. Deine Eltern haben Dich zusammen mit Deiner Patin oder Deinem Paten, Deiner Familie und Freunden in die Kirche gebracht, weil sie wollten, dass Du dazu gehörst und dass Dir für alle Zeit die Zusage Gottes gilt: Du bist mein geliebtes Kind.

Vielleicht magst Du Dir zusammen mit Deinen Eltern ein kurzes Video über die Taufe ansehen:

<https://www.katholisch.de/video/12247-was-bedeutet-taufe>

Du erfährst mehr über die Taufe, das Wasser, das weiße Taufkleid, die Taufkerze und die Salbung mit Chrisam.



Symbole und Zeichen der Taufe

Die Eltern bringen das Kind zur Kirche zusammen mit der Patin oder dem Paten. An der Tür begrüßt Euch der Priester oder der Diakon und fragt die Eltern und Paten, was sie für das Kind wünschen. Weißt Du es? Dann fragt er sie nach dem Namen, den das Kind tragen soll. Sprecht doch mal darüber, wieso Du so heißt wie Du heißt. Kennst Du oder Deine Eltern den Namenspatron? Wenn nicht dann geht doch mal auf Entdeckungsreise danach: <https://www.katholisch.de/aktuelles/dossiers/heilige-namen-ueber-namenstage-und-die-katholische-tradition-der-namensheiligen> Danach erklären sich Deine Eltern und Dein Pate bereit, dass sie Dir von Gott und Jesus erzählen und Dir den Glauben nahe bringen.

Zu Beginn der Taufe bezeichnen der Pfarrer, die Eltern und die Taufpaten die Stirn des Täuflings mit den **Kreuzzeichen**. Das ist unser Erkennungszeichen. Wir verbinden uns mit Gott, Jesus, dem Heiligen Geist und miteinander.

Das wichtigste Symbol bei der Taufe ist das **Wasser**. Mit dem wird die Stirn und der Kopf übergossen mit dem Satz: „Ich taufe Dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ Wasser macht sauber. Wasser macht lebendig. Ohne Wasser kann niemand leben.

Deine **Taufkerze** ist Deine persönliche Jesuskerze. Bei der Taufe wird sie an der Osterkerze entzündet und erzählt Dir, dass Dir Jesus zuspricht: „Ich bin das Licht der Welt.“

Dein **Taufkleid** ist weiß und das bekommt das Kind direkt nach der Taufe angezogen. Weiß steht dafür, dass der Täufling ganz frisch und ohne Fehler oder Schuld ins Leben tritt.

Das Tauföl ist ein ganz besonderes Öl, das **Chrisamöl**. Das ist Olivenöl in den ein Duftstoff (Balsam) gemischt ist. damit wird die Stirn des Täuflings bezeichnet. Christus heißt „Der Gesalbte“. Wenn der Täufling gesalbt ist, bedeutet das, dass er nun zu Jesus Nachfolgern gehört und selbst seinen Glauben mit anderen Menschen teilen soll.



Tauferneuerung



Sich an wichtige Erlebnisse zu erinnern, ist sinnvoll. Wir schauen uns Bilder und Videos an. Wir erzählen uns Geschichten. Wichtige Tage feiern wir sogar wie den Geburtstag oder den Hochzeitstag. Auch in der Kirche feiern wir solche Feste. Dabei sind die wichtigsten Feste im Jahr Ostern, Weihnachten und Pfingsten.

Auch an Deine Taufe kannst Du Dich erinnern:

- Wenn Du in die Kirche kommst, findest Du am Eingang ein Weihwasserbecken. Nimm doch ein bisschen Weihwasser, mache ein Kreuz und spreche: "Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes..." oder formuliere ein eigenes Gebet.
- An Deinem Taufstag (frag doch mal, wann der war) könnt Ihr Euch an Deine Taufe erinnern und Ihr könnt Deine Taufkerze entzünden. Vielleicht mögt Ihr Euch auch Bilder anschauen!
- Auch in der Kirche erneuern wir manches Mal unser Taufversprechen miteinander.
- Nehmt Euch mal als Familie das Gotteslob und sucht Informationen zur Taufe Nr 571,1- 576

Zeit für ein Gespräch in der Familie über die Taufe:

Holt einmal die Taufkerze, ggf. das Taufkleid hervor. Gibt es Fotos oder ein Video von der Taufe? Erzählt einander von einer Taufe, die ihr miterlebt habt!

Wer sind eure Taufpaten? – Ruft sie einmal an und erzählt von der Kommunionvorbereitung! Ladet sie zu einem Gottesdienst ein!

Impuls - was wir zuhause machen können:

In manchen Häusern und Familien gibt es ein Weihwasserbecken: Im Zimmer der Kinder, im Schlafzimmer oder an der Haustür. Eltern haben ihre Kinder z. B. beim Weggehen oder Schlafengehen gesegnet. Beim Bekreuzigen mit Weihwasser segnen wir uns nicht nur, wir erinnern uns auch an unsere Taufe.

Um dieses „alltägliche“ Zeichen mit der Familie wiederzuentdecken, haben wir folgende Anregungen für Euch: in der Familie über die Taufe der Kinder ins Gespräch kommen. Dazu hilft es, die Zeichen (Kerze, Taufkleid, Bilder oder Video) hervorzuholen.

Schließlich können Sie mit ihrem Kind eine Flasche für das Weihwasser gestalten. In dieser Flasche können Sie gemeinsam das Wasser aus der Kirche mit nach Hause nehmen, in ein Weihwassergefäß ihrer Wohnung füllen oder in ein Glasschälchen gießen. Das Gefäß kann im Zentrum des Familienlebens Platz finden, um sich täglich – gegenseitig – zu segnen.

Deine Erstkommunion feiern wir auch mit der Erneuerung Deiner Taufe. Du selbst sollst JA sagen, dass Du auch zu Gott, Jesus und seiner Kirche gehören willst.

Im Kommunionbuch findet Ihr auf der Seite 10 und 11 auch einen Abschnitt zur Taufe.

Ausmalbild zur Taufe



GOTT SPRICHT:
"DU BIST MEIN GELIEBTESTES KIND"

Die Taufe

RÄTSEL



Die Taufe ist das erste Sakrament in der katholischen Kirche.

Was weißt du schon darüber?

Was ist wahr? Kreuze an. 😊 😊 😊

- 1) Das Taufkleid ist
 - a) weiß
 - b) braun
 - c) schwarz
 - d) grau
- 2) Täuflinge werden gesalbt mit ...
 - a) Sesamöl
 - b) Olivenöl
 - c) Speiseöl
 - d) Chrisamöl
- 3) Das Licht der Taufkerze wird entzündet an...
 - a) Der Geburtstagskerze
 - b) Der Weihnachtskerze
 - c) Der Osterkerze
 - d) Der Adventskerze
- 4) Wie nennt man die Person, die die Eltern bei der Taufe unterstützt?
 - a) Pate
 - b) Räte
 - c) Schwester
 - d) Tante
- 5) Mit welchen Worten tauft der Priester das Kind?
 - a) „Gegrüßet seist du Maria.“
 - b) „Ich taufe dich im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.“
 - c) „Gelobt sei Jesus Christus“
 - d) „Der Leib Christi“

Die Taufe

Kannst du das Kreuzworträtsel lösen? Die gelben Buchstaben ergeben dein Lösungswort. Trage es in den Kasten unten ein 😊

- 1) Wichtig bei der Taufe, sind die Eltern, der Täufling, der Priester und der _____.
- 2) Der Täufling wird mit _____ - Öl gesalbt.
- 3) Der Priester zeichnet auf die Stirn des Täuflings das _____ - zeichen. Dieses steht für die Dreifaltigkeit.
- 4) Nach dem Gottesdienst, geht die _____ des Täuflings häufig noch gemeinsam essen, entweder zuhause oder in einem Restaurant.
- 5) Die Taufe ist das _____ der 7 Sakramente in der Katholischen Kirche

1) _ _ _ _ _

2) _ _ _ _ _

3) _ _ _ _ _

4) _ _ _ _ _

5) _ _ _ _ _

Das Lösungswort lautet: _____

RÄTSEL



Dieser Text aus der Bibel wird bei vielen Taufen gelesen. Lest ihn Euch doch gemeinsam durch und sprecht darüber!

Die Segnung der Kinder: Mk 10,13–16

13 Da brachte man Kinder zu ihm, damit er sie berühre. Die Jünger aber wiesen die Leute zurecht. 14 Als Jesus das sah, wurde er unwillig und sagte zu ihnen: Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn solchen wie ihnen gehört das Reich Gottes. 15 Amen, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht so annimmt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. 16 Und er nahm die Kinder in seine Arme; dann legte er ihnen die Hände auf und segnete sie.



Ausmalbild: Jesus segnet die Kinder





A weil es an die Taufe erinnert



B weil man sich vor dem Essen die Hände waschen soll

Warum ist Weihwasser ein christliches Symbol?



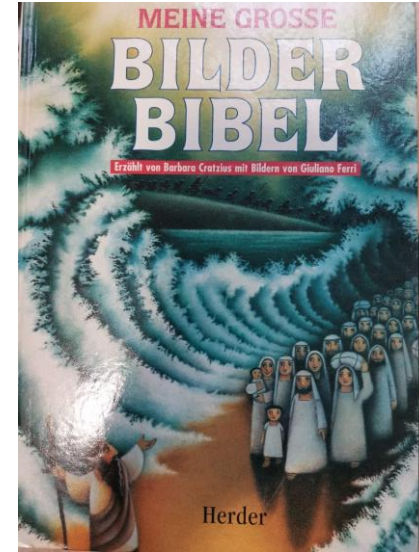
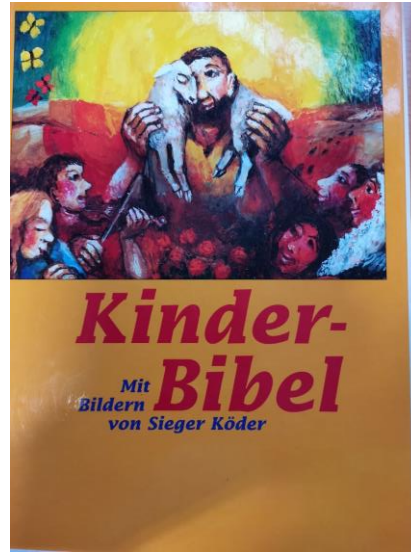
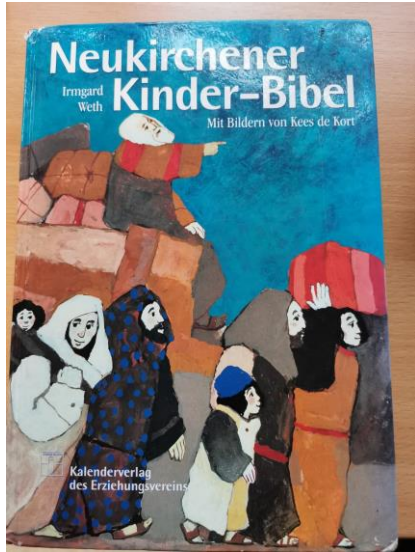
C als Trinkbecken für den Heiligen Geist



D weil es Vampire vertreibt

Auf Entdeckungsreise zu Jesus...

Habt Ihr schon eine Kinderbibel? Hier gibt es ein paar Empfehlungen:



Antworten auf die Impulse beim Familiennachmittag

Worauf freut ihr euch?

- Auf die Kommunion (sehr häufige Nennung)
- Auf die Kommunionvorbereitung
- Auf die Hostie (auch häufig genannt)
- Auf ein schönes Fest mit Familie und Freunden und auf die große Feier
- Darauf, mit den Freunden zur Kommunion zu gehen und auf neue Freundschaften
- Auf das gemeinsame Singen und die Musik

Was bedeutet dir Jesus?

- Alles
- Das Leben
- Glaube, Liebe, Hoffnung
- Behüter/Beschützer (sehr häufige Nennung)
- Licht
- Sicherheit
- Glück
- Zuversicht und Tapferkeit
- Trost
- Er hört mir immer zu
- Er ist immer bei mir
- Er ist unser Bruder



Welche Gemeinsamkeiten findet ihr in eurer Gruppe?

- Wir wollen zusammen zur Kommunion gehen
- Wir sind (Schule/Kindergarten-) Freunde
- Den Glauben
- Nachbarschaft
- Wir sind alle getauft

Wo wurdest du getauft?/ Was wisst ihr über die Taufe?

- Man wird aufgenommen
- Erste Verbundenheit mit Gott
- Man wird mit Wasser übergossen
- Man wird gesegnet
- Man sagt „Ja“ zu Gott
- Es gibt Taufkleid u. Taufkerze

Was wünscht ihr euch für den gemeinsamen Weg?

- Zusammen etwas zu erleben
- Zur Gemeinde gehören
- Freunde finden/Freundschaft
- Keinen Streit
- Spaß/Freude/Lachen
- Gemeinschaft
- Eine schöne/gute Vorbereitung
- Gott und Jesus besser kennenlernen
- Mehr über Glaube und Kirche erfahren



Habt ihr schonmal eine Kommunion erlebt? Was war da besonders schön?

- Familie und Freunde kommen zusammen und feiern
- Die Musik (gemeinsamer Gesang/Blaskapelle)
- Der feierliche Gottesdienst
- Die schön geschmückte Kirche

Was ist das Tolle an Gemeinschaft und Verbundenheit?

- Nicht alleine, sondern zusammen sein
- Schöne Erinnerungen
- Zusammen spielen u. Zeit verbringen
- Man hilft u. vertraut sich
- Freundschaft
- füreinander da sein



Termine zum
Vormerken



Impressum:

Feldteam Erstkommunion
im Pastoraler Raum Bad
Kissingen

Newsletter für die Familien
der Kommunionkinder

Verantwortlich für den
Inhalt:

Christine Seufert

Hartmannstraße 4

97688 Bad Kissingen

Christine.seufert@bistum-
wuerzburg.de

Veranstaltungen

- ✓ Wir laden Euch herzlich zu unseren Familiennachmittagen ein:

Sonntag, 14. Januar zum Thema Bibel im Gemeindezentrum in Bad Kissingen

Gruppe 1: 14.00 – 15.45 Uhr

Gruppe 2: 16.00 – 17.45 Uhr

Bitte über das Pfarrbüro in Bad Kissingen anmelden:

pfarrei.bad-kissingen@bistum-wuerzburg.de

Sonntag, 21. Januar zur Vorbereitung auf den Gottesdienst

Wir treffen uns bereits um 16.00 Uhr und bereiten uns auf den Gottesdienst,
der um 17.00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Kissingen stattfindet, vor.

- ✓ Und wir laden Euch zu den Gottesdiensten in unseren Kirchen ein. Im Pfarrbrief findet Ihr jeweils auch die Angebote für Familiengottesdienste in unserem Raum. Wir freuen uns auf Euch!

Treffen mit Eltern zur Besprechung Erstkommuniontag:

PG Saaletal

Mittwoch 28. Februar, 19.30 Uhr für im Pfarrheim Ramsthal

PG Garitz

Albertshausen/ Poppenroth

Dienstag 27. Februar, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Poppenroth

Garitz

Mittwoch 28. Februar, 19.30 Uhr im Pfarsaal Garitz

PG Bad Kissingen

Donnerstag 22. Februar, 19 Uhr im Pfarrheim Arnshausen

Pfarrei Nüdlingen:

Freitag 23. Februar, 19.30 Uhr

PG Oerlenbach:

Oerlenbach / Rottershausen:

Kontakt über Mail, ggf. zusätzlich persönlicher Kontakt
am Versöhnungstermin der Kinder